



EVE PASSION

ÜBERRASCHT VOM
GEILEN EINDRINGLING

EROTISCHE GESCHICHTE



BLUE PANTHER BOOKS

BLUE PANTHER BOOKS E-BOOK
SERIE: LOVE, PASSION & SEX | BAND 20522

GRATIS

»DER HEISSE KOLLEGE«

VON EVE PASSION

DIE EROTISCHE INTERNET-STORY
MIT DEM GUTSCHEIN-CODE

EP25EPUBJOGL

ERHALTEN SIE AUF

WWW.BLUE-PANTHER-BOOKS.DE

DIESE EXKLUSIVE EROTISCHE ZUSATZGESCHICHTE
ALS E-BOOK IN DEN FORMATEN
PDF, E-PUB UND KINDLE.

REGISTRIEREN SIE SICH EINFACH ONLINE!

VOLLSTÄNDIGE ORIGINALAUSGABE

© 2021 BY BLUE PANTHER BOOKS, HAMBURG
ALL RIGHTS RESERVED

LEKTORAT: NICOLA HEUBACH

COVER:

© ARTHUR-STUDIO10 @ SHUTTERSTOCK.COM

UMSCHLAGGESTALTUNG: MATTHIAS HEUBACH
GESETZT IN DER TRAJAN PRO UND ADOBE GARAMOND PRO

PRINTED IN GERMANY
978-3-96477-508-5
WWW.BLUE-PANTHER-BOOKS.DE

ÜBERRASCHT VOM GEILEN EINDRINGLING

Nie werde ich sie mögen, diese elende Schlepperei. Holz stapeln ist noch nie mein Favorit gewesen. Andererseits würde ich auf nichts in der Welt auf den damit befeuerten Kamin verzichten wollen. Ächzend ziehe ich die nächsten Scheite vom Stapel und versuche, sie so zu schichten, wie Tom es mir damals beigebracht hat. Manchmal habe ich noch seine Stimme im Ohr, die zärtlich mit mir schimpft, wenn mein Turm zusammenbricht.

Wir hatten den Hof damals spontan bei einer Zwangsversteigerung erstanden. Eigentlich wollten wir uns nur anschauen, wie so eine Auktion abläuft, doch als »Mountain Park« angepriesen wurde, setzte bei uns beiden die Vernunft völlig aus. Ohne uns informiert oder ernsthaft Gedanken gemacht zu haben, boten wir mit. Erst als der Hammer fiel, kehrte die Realität in unsere Köpfe zurück. Was hatten wir getan?

Es waren harte Jahre, in denen wir mehr Ausgaben als Einnahmen hatten, unsere Ersparnisse waren schneller aufgebraucht als berechnet. Trotzdem hielten wir immer an unserem Traum fest, ein Scheitern kam nicht in Frage. Irgendwann hatten wir tatsächlich den Punkt erreicht, an dem wir Gewinn erwirtschafteten, und der Betrieb lief. Wir wurden bekannter, boten gezielt Touren für Bergsteiger an und bald hatten wir Monate im Voraus ausgebuchte Plätze. Endlich war alles so, wie wir es uns erträumt hatten, all der Einsatz hatte sich gelohnt.

Doch dann, eines Morgens, riss mich die Realität in einen tiefen Abgrund ...

Tom war bei Morgengrauen mit einer Truppe Amateure unterwegs gewesen. Er hatte die Strecke zu dem Zeitpunkt schon hunderte Male gemacht. Ich kann mir bis heute nicht

erklären, ob er nachlässig gewesen war oder was genau passiert ist. Doch als der Rettungshubschrauber über unseren Hof in Richtung Berg geflogen war, hatte ich bereits ein mieses Gefühl gehabt. Als man ihn fand, war er bereits seit drei Stunden tot, der Notarzt konnte nichts mehr für ihn tun.

Zuerst wollte ich alles verkaufen, nur weg von dem Ort, mit dem ich nun eine solch grauenhafte Erinnerung teilte. Jeder Zentimeter hier erinnerte mich an meine große Liebe. Doch genau aus diesem Grund blieb ich. Wir hatten das hier aufgebaut und es steckte so viel Herzblut von Tom überall. Das herzugeben, wäre Verrat gewesen, und hätte meine Trauer nicht gelindert.

Nun kämpfe ich allein um meine Existenz und bin oft zu müde, um mir zu klarzumachen, dass es finanziell sinnvoller wäre, alles zu verkaufen. Die Erinnerungen trage ich schließlich in mir, egal wo ich lebe. Doch der Alltag fordert zu viel von mir, als dass ich dafür Zeit habe. Vielleicht erreiche ich irgendwann den Punkt, an dem ich darüber nachdenken muss, einfach, weil ich nicht zeitgleich die Ranch bewirtschaften und die Gäste beschäftigen kann. Der Hof trägt sich schon länger nicht mehr selbst, doch noch bin ich in der Phase, es zu ignorieren, obwohl ich unterbewusst genau weiß, es wird der Tag kommen, an dem ich erneut Abschied nehmen muss. Vor allem, da Tom der Bergsteiger mit der jahrelangen Erfahrung gewesen war. Ich konnte zwar die kleineren Touren mitmachen, aber gar leiten und die Verantwortung für andere tragen, niemals.

Nachdenklich, wie so oft in letzter Zeit, schultere ich die letzten Stücke Holz und arbeite stoisch weiter. Auf dem Weg zum Geräteschuppen nehme ich in meiner Nase feinen